Medieninformation

Landesamt für Archäologie Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Dr. Cornelia Rupp

Durchwahl
Telefon +49 351 8926 603

info@lfa.sachsen.de*

09.04.2025

Archäologische Ausgrabungen zwischen Limbach und Leuben bei Oschatz werden fortgesetzt

Zwischen Striesa und Naundorf wird eine Trinkwasserleitung erneuert und erweitert. Dieses Vorhaben wurde bereits im letzten Jahr von einem Archäologen-Team des Landesamtes für Archäologie Sachsen begleitet, denn die Versorgungsleitung führt durch eine ausgesprochen reiche Fundlandschaft. Über die gesamte Trassenlänge beobachteten Archäologinnen und Archäologen die Baumaßnahme und konnten bereits weite Strecken für die erforderlichen Arbeiten an der zukünftigen Trinkwasserversorgung frei geben.

Für Überraschung sorgte ein knapp 500 Meter langes und zwölf Meter breites Teilstück der Trasse: Zwischen Limbach und Leuben bei Oschatz entdeckte man 263 vorgeschichtliche Siedlungsbefunde, wie Gruben, Gräben und Pfostengruben von einer Fundstelle, die bis dahin nicht bekannt war. Der Startschuss für die ungefähr drei Monate dauernde Ausgrabung dieser Fundstelle durch ein fünfköpfiges Archäologen-Team vom Landesamt für Archäologie Sachsen fällt Anfang nächster Woche.

Über einen Termin für einen Presserundgang werden wir an dieser Stelle rechtzeitig informieren.

Medien:
Foto: Befunde im anstehenden Boden

Hausanschrift:
Landesamt für Archäologie Sachsen
Zur Wetterwarte 7
01109 Dresden

www.lfa.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.